



Leimholzplatten massiv durchgehende Lamellen

Aufbau	massiv mit durchgehenden Lamellen
Lamellenbreite	fix oder fallend (je nach Verfügbarkeit)
Holzarten	Eiche / Buche / Ahorn europ. / Birke europ. / Esche
Sortierungen	A/B ; B ; Kern/C je nach Holzart
Gesamtstärke	20/26/40mm je nach Holzart und Sortierung
Abmessung	1210/1220 x 1000 – 2500mm je nach Holzart und Sortierung
Kanten	scharfkantig
Profilierung	stumpf
Oberfläche	roh, beidseitig geschliffen
Gewicht	ca. 15/20/30 kg / qm je nach Gesamtstärke
Holzfeuchte	8+/-2%%
Fertigungsnorm	DIN EN 13353
Brandverhalten	D-s2, d0
Formaldehydabgabe	E1
Verleimung	D3 (formaldehydfrei)
Anwendungsbereich	Innenbereich als nichttragendes Bauteil im Trockenbau
Anwendungsklasse	SWP/1
Biologische Dauerhaftigkeit	Gebrauchsklasse 1



Leimholzplatten massiv keilgezinkte Lamellen

Aufbau	massiv mit keilgezinkten Lamellen
Lamellenbreite	fix oder fallend (je nach Verfügbarkeit)
Holzarten	Eiche / Buche / Hevea
Sortierungen	A/B ; B ; Kern/C je nach Holzart
Gesamtstärke	19/26/40/45mm je nach Holzart und Sortierung
Abmessung	650-1250 x 2500 – 5000mm je nach Holzart und Sortierung
Kanten	scharfkantig
Profilierung	stumpf
Oberfläche	roh, beidseitig geschliffen
Gewicht	ca. 15/20/30/32 kg / qm je nach Gesamtstärke
Holzfeuchte	8+/-2%%
Fertigungsnorm	DIN EN 13353
Brandverhalten	D-s2, d0
Formaldehydabgabe	E1
Verleimung	D3 (formaldehydfrei)
Anwendungsbereich	Innenbereich als nichttragendes Bauteil im Trockenbau
Anwendungsklasse	SWP/1
Biologische Dauerhaftigkeit	Gebrauchsklasse 1



Treppenstufenplatten massiv durchgehende Lamellen

Aufbau	massiv mit durchgehenden Lamellen
Lamellenbreite	fix oder fallend (je nach Verfügbarkeit)
Holzarten	Eiche / Buche / Esche
Sortierungen	A/B ; B ; Kern/C je nach Holzart
Gesamtstärke	40/45mm
Abmessung	650/700 x 900 – 2500mm je nach Holzart und Sortierung
Kanten	scharfkantig
Profilierung	stumpf
Oberfläche	roh, beidseitig geschliffen
Gewicht	ca. 30/32 kg / qm je nach Gesamtstärke
Holzfeuchte	8+/-2%%
Fertigungsnorm	DIN EN 13353
Brandverhalten	D-s2, d0
Formaldehydabgabe	E1
Verleimung	D3 (formaldehydfrei)
Anwendungsbereich	Innenbereich als nichttragendes Bauteil im Trockenbau
Anwendungsklasse	SWP/1
Biologische Dauerhaftigkeit	Gebrauchsklasse 1

Holzfeuchte

Bei Auslieferung beträgt die Holzfeuchte circa. 8+/-2%, was der Ausgleichsfeuchte bei Verwendung in geschlossenen Räumen mit einem Wohnklima von 20°C / 55% Luftfeuchte entspricht.

Verleimung

Alle Leimholzplatten / Treppenstufenplatten werden mit geprüften Leimen der Beanspruchungsklasse D3 – gem. EN 204 (PVAC=formaldehydfreie Weißleime) verleimt. Anwendungsbereiche sind Innenbereiche mit kurzer Einwirkung von abfließendem Wasser oder Kondenswasser und/oder Einwirkung hoher Luftfeuchte. Im Außenbereich müssen die Platten vor Witterung geschützt sein

Anforderungen

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitete Platte. Um unvermeidliche Unterschiede in den Sortierungsklassen zu erlauben dürfen 20% der Lamellen in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Lamellen, welche andere Merkmale aufweisen, sind zulässig, solange das Gesamtbild und die Haltbarkeit der Platte dadurch nicht beeinträchtigt wird.

Leimholzplatten / Treppenstufenplatten Eiche		
durchgehende Lamellen		
Merkmal	A	B
Gesunder Splint	unzulässig	unzulässig
Äste	unzulässig	unzulässig
Risse	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Spachtelung	unzulässig	unzulässig
Farbunterschiede	geringfügig zulässig	uneingeschränkt zulässig
Markstrahlen	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig
Holzfeuchte: Bei Auslieferung beträgt die Holzfeuchte circa. 8+/-2%, was der Ausgleichsfeuchte bei Verwendung in geschlossenen Räumen mit einem Wohnklima von 20°C / 55% Luftfeuchte entspricht.		
Verleimung: Alle Leimholzplatten / Treppenstufenplatten werden mit geprüften Leimen der Beanspruchungsklasse D3 – gem. EN 204 (PVAC=formaldehydfreie Weißleime) verleimt. Anwendungsbereiche sind Innenbereiche mit kurzer Einwirkung von abfließendem Wasser oder Kondenswasser und/oder Einwirkung hoher Luftfeuchte. Im Außenbereich müssen die Platten vor Witterung geschützt sein.		
Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitete Platte. Um unvermeidliche Unterschiede in den Sortierungsklassen zu erlauben dürfen 20% der Lamellen in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Lamellen, welche andere Merkmale aufweisen, sind zulässig, solange das Gesamtbild und die Haltbarkeit der Platte dadurch nicht beeinträchtigt wird.		

Leimholzplatten / Treppenstufenplatten Eiche		
durchgehende Lamellen		
Merkmal	C	D
Gesunder Splint	vereinzelt zulässig	zulässig
Äste	zulässig bis max. 35mm	zulässig
Risse	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Spachtelung	zulässig	zulässig
Farbunterschiede	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Markstrahlen	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig
Holzfeuchte: Bei Auslieferung beträgt die Holzfeuchte circa. 8+/-2%, was der Ausgleichsfeuchte bei Verwendung in geschlossenen Räumen mit einem Wohnklima von 20°C / 55% Luftfeuchte entspricht.		
Verleimung: Alle Leimholzplatten / Treppenstufenplatten werden mit geprüften Leimen der Beanspruchungsklasse D3 – gem. EN 204 (PVAC=formaldehydfreie Weißleime) verleimt. Anwendungsbereiche sind Innenbereiche mit kurzer Einwirkung von abfließendem Wasser oder Kondenswasser und/oder Einwirkung hoher Luftfeuchte. Im Außenbereich müssen die Platten vor Witterung geschützt sein.		
Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitete Platte. Um unvermeidliche Unterschiede in den Sortierungsklassen zu erlauben dürfen 20% der Lamellen in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Lamellen, welche andere Merkmale aufweisen, sind zulässig, solange das Gesamtbild und die Haltbarkeit der Platte dadurch nicht beeinträchtigt wird.		

Leimholzplatten / Treppenstufenplatten Buche leicht gedämpft		
durchgehende Lamellen		
Merkmal	A	B
Rotkern	unzulässig	unzulässig
Äste	unzulässig	unzulässig
Risse	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Spachtelung	unzulässig	unzulässig
Farbunterschiede	geringfügig zulässig	uneingeschränkt zulässig
Markstrahlen	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig
Holzfeuchte: Bei Auslieferung beträgt die Holzfeuchte circa. 8+/-2%, was der Ausgleichsfeuchte bei Verwendung in geschlossenen Räumen mit einem Wohnklima von 20°C / 55% Luftfeuchte entspricht.		
Verleimung: Alle Leimholzplatten / Treppenstufenplatten werden mit geprüften Leimen der Beanspruchungsklasse D3 – gem. EN 204 (PVAC=formaldehydfreie Weißleime) verleimt. Anwendungsbereiche sind Innenbereiche mit kurzer Einwirkung von abfließendem Wasser oder Kondenswasser und/oder Einwirkung hoher Luftfeuchte. Im Außenbereich müssen die Platten vor Witterung geschützt sein.		
Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitete Platte. Um unvermeidliche Unterschiede in den Sortierungsklassen zu erlauben dürfen 10% der Platten in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Platten, welche andere Merkmale aufweisen, sind zulässig, solange das Gesamtbild und die Haltbarkeit der Platte dadurch nicht beeinträchtigt wird.		

Leimholzplatten / Treppenstufenplatten Kernbuche leicht gedämpft		
durchgehende Lamellen		
Merkmal	Kern	C
Rotkern	zulässig (dekorativ)	uneingeschränkt zulässig
Äste	unzulässig	Punktäste zulässig
Risse	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Spachtelung	unzulässig	unzulässig
Farbunterschiede	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Markstrahlen	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig
Holzfeuchte: Bei Auslieferung beträgt die Holzfeuchte circa. 8+/-2%, was der Ausgleichsfeuchte bei Verwendung in geschlossenen Räumen mit einem Wohnklima von 20°C / 55% Luftfeuchte entspricht.		
Verleimung: Alle Leimholzplatten / Treppenstufenplatten werden mit geprüften Leimen der Beanspruchungsklasse D3 – gem. EN 204 (PVAC=formaldehydfreie Weißleime) verleimt. Anwendungsbereiche sind Innenbereiche mit kurzer Einwirkung von abfließendem Wasser oder Kondenswasser und/oder Einwirkung hoher Luftfeuchte. Im Außenbereich müssen die Platten vor Witterung geschützt sein.		
Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitete Platte. Um unvermeidliche Unterschiede in den Sortierungsklassen zu erlauben dürfen 10% der Platten in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Platten, welche andere Merkmale aufweisen, sind zulässig, solange das Gesamtbild und die Haltbarkeit der Platte dadurch nicht beeinträchtigt wird.		

Leimholzplatten / Treppenstufenplatten Ahorn europäisch / Birke europäisch / Esche		
durchgehende Lamellen		
Merkmal	A	B
Kernholz	unzulässig	unzulässig
Äste	unzulässig	unzulässig
Risse	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Spachtelung	unzulässig	unzulässig
Farbunterschiede	geringfügig zulässig	uneingeschränkt zulässig
Markstrahlen	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig
Holzfeuchte: Bei Auslieferung beträgt die Holzfeuchte circa. 8+/-2%, was der Ausgleichsfeuchte bei Verwendung in geschlossenen Räumen mit einem Wohnklima von 20°C / 55% Luftfeuchte entspricht.		
Verleimung: Alle Leimholzplatten / Treppenstufenplatten werden mit geprüften Leimen der Beanspruchungsklasse D3 – gem. EN 204 (PVAC=formaldehydfreie Weißleime) verleimt. Anwendungsbereiche sind Innenbereiche mit kurzer Einwirkung von abfließendem Wasser oder Kondenswasser und/oder Einwirkung hoher Luftfeuchte. Im Außenbereich müssen die Platten vor Witterung geschützt sein.		
Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitete Platte. Um unvermeidliche Unterschiede in den Sortierungsklassen zu erlauben dürfen 10% der Platten in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Platten, welche andere Merkmale aufweisen, sind zulässig, solange das Gesamtbild und die Haltbarkeit der Platte dadurch nicht beeinträchtigt wird.		

Leimholzplatten Eiche		
keilgezinkte Lamellen		
Merkmal	A	B
Gesunder Splint	unzulässig	vereinzelt zulässig
Äste	unzulässig	unzulässig
Risse	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Spachtelung	unzulässig	unzulässig
Farbunterschiede	geringfügig zulässig	uneingeschränkt zulässig
Markstrahlen	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig
Holzfeuchte: Bei Auslieferung beträgt die Holzfeuchte circa. 8+/-2%, was der Ausgleichsfeuchte bei Verwendung in geschlossenen Räumen mit einem Wohnklima von 20°C / 55% Luftfeuchte entspricht.		
Verleimung: Alle Leimholzplatten / Treppenstufenplatten werden mit geprüften Leimen der Beanspruchungsklasse D3 – gem. EN 204 (PVAC=formaldehydfreie Weißleime) verleimt. Anwendungsbereiche sind Innenbereiche mit kurzer Einwirkung von abfließendem Wasser oder Kondenswasser und/oder Einwirkung hoher Luftfeuchte. Im Außenbereich müssen die Platten vor Witterung geschützt sein.		
Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitete Platte. Um unvermeidliche Unterschiede in den Sortierungsklassen zu erlauben dürfen 10% der Platten in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Platten, welche andere Merkmale aufweisen, sind zulässig, solange das Gesamtbild und die Haltbarkeit der Platte dadurch nicht beeinträchtigt wird.		

Leimholzplatten Eiche		
keilgezinkte Lamellen		
Merkmal	C	D
Gesunder Splint	vereinzelt zulässig	zulässig
Äste	zulässig bis max. 35mm	zulässig
Risse	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Spachtelung	zulässig	zulässig
Farbunterschiede	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Markstrahlen	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig
Holzfeuchte: Bei Auslieferung beträgt die Holzfeuchte circa. 8+/-2%, was der Ausgleichsfeuchte bei Verwendung in geschlossenen Räumen mit einem Wohnklima von 20°C / 55% Luftfeuchte entspricht.		
Verleimung: Alle Leimholzplatten / Treppenstufenplatten werden mit geprüften Leimen der Beanspruchungsklasse D3 – gem. EN 204 (PVAC=formaldehydfreie Weißleime) verleimt. Anwendungsbereiche sind Innenbereiche mit kurzer Einwirkung von abfließendem Wasser oder Kondenswasser und/oder Einwirkung hoher Luftfeuchte. Im Außenbereich müssen die Platten vor Witterung geschützt sein.		
Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitete Platte. Um unvermeidliche Unterschiede in den Sortierungsklassen zu erlauben dürfen 20% der Lamellen in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Lamellen, welche andere Merkmale aufweisen, sind zulässig, solange das Gesamtbild und die Haltbarkeit der Platte dadurch nicht beeinträchtigt wird.		

Leimholzplatten Buche leicht gedämpft		
keilgezinkte Lamellen		
Merkmal	A	B
Rotkern	unzulässig	unzulässig
Äste	unzulässig	unzulässig
Risse	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Spachtelung	unzulässig	unzulässig
Farbunterschiede	geringfügig zulässig	uneingeschränkt zulässig
Markstrahlen	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig
Holzfeuchte: Bei Auslieferung beträgt die Holzfeuchte circa. 8+/-2%, was der Ausgleichsfeuchte bei Verwendung in geschlossenen Räumen mit einem Wohnklima von 20°C / 55% Luftfeuchte entspricht.		
Verleimung: Alle Leimholzplatten / Treppenstufenplatten werden mit geprüften Leimen der Beanspruchungsklasse D3 – gem. EN 204 (PVAC=formaldehydfreie Weißleime) verleimt. Anwendungsbereiche sind Innenbereiche mit kurzer Einwirkung von abfließendem Wasser oder Kondenswasser und/oder Einwirkung hoher Luftfeuchte. Im Außenbereich müssen die Platten vor Witterung geschützt sein.		
Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitete Platte. Um unvermeidliche Unterschiede in den Sortierungsklassen zu erlauben dürfen 20% der Lamellen in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Lamellen, welche andere Merkmale aufweisen, sind zulässig, solange das Gesamtbild und die Haltbarkeit der Platte dadurch nicht beeinträchtigt wird.		

Leimholzplatten Kernbuche leicht gedämpft		
keilgezinkte Lamellen		
Merkmal	Kern	C
Rotkern	zulässig (dekorativ)	uneingeschränkt zulässig
Äste	unzulässig	Punktäste zulässig
Risse	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Spachtelung	unzulässig	unzulässig
Farbunterschiede	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Markstrahlen	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig
Holzfeuchte: Bei Auslieferung beträgt die Holzfeuchte circa. 8+/-2%, was der Ausgleichsfeuchte bei Verwendung in geschlossenen Räumen mit einem Wohnklima von 20°C / 55% Luftfeuchte entspricht.		
Verleimung: Alle Leimholzplatten / Treppenstufenplatten werden mit geprüften Leimen der Beanspruchungsklasse D3 – gem. EN 204 (PVAC=formaldehydfreie Weißleime) verleimt. Anwendungsbereiche sind Innenbereiche mit kurzer Einwirkung von abfließendem Wasser oder Kondenswasser und/oder Einwirkung hoher Luftfeuchte. Im Außenbereich müssen die Platten vor Witterung geschützt sein.		
Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitete Platte. Um unvermeidliche Unterschiede in den Sortierungsklassen zu erlauben dürfen 20% der Lamellen in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Lamellen, welche andere Merkmale aufweisen, sind zulässig, solange das Gesamtbild und die Haltbarkeit der Platte dadurch nicht beeinträchtigt wird.		

Leimholzplatten Hevea		
keilgezinkte Lamellen		
Merkmal	A	B
Gesunder Splint	unzulässig	vereinzelt unzulässig
Äste	unzulässig	unzulässig
Risse	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein	99% der Lamellen müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Spachtelung	unzulässig	unzulässig
Farbunterschiede	geringfügig zulässig	uneingeschränkt zulässig
Markstrahlen	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig
Holzfeuchte: Bei Auslieferung beträgt die Holzfeuchte circa. 8+/-2%, was der Ausgleichsfeuchte bei Verwendung in geschlossenen Räumen mit einem Wohnklima von 20°C / 55% Luftfeuchte entspricht.		
Verleimung: Alle Leimholzplatten / Treppenstufenplatten werden mit geprüften Leimen der Beanspruchungsklasse D3 – gem. EN 204 (PVAC=formaldehydfreie Weißleime) verleimt. Anwendungsbereiche sind Innenbereiche mit kurzer Einwirkung von abfließendem Wasser oder Kondenswasser und/oder Einwirkung hoher Luftfeuchte. Im Außenbereich müssen die Platten vor Witterung geschützt sein.		
Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitete Platte. Um unvermeidliche Unterschiede in den Sortierungsklassen zu erlauben dürfen 20% der Lamellen in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Lamellen, welche andere Merkmale aufweisen, sind zulässig, solange das Gesamtbild und die Haltbarkeit der Platte dadurch nicht beeinträchtigt wird.		